

Dr.von Gladiss

Berlin NW 7,5.Dez.37
Charlottenstr.41.

Herrn Professor Dr.E.E.Stengel
Marburg a.d.L.

Sehr verehrter Herr Professor!

Zu meinem grossen Bedauern fand ich während Ihrer Anwesenheit hier keine Gelegenheit,eine Frage vorzubringen,die mir sehr am Herzen liegt. Nachdem ich dieses ganze Jahr über noch nicht auf Urlaub gewesen war, hatte ich im Einverständnis mit Herrn Geheimrat Kehr meine Arbeiten darauf eingerichtet,dass ich Mitte Dezember fahren könne,um in der ersten Januartagen,in denen auch Herr Geheimrat Kehr zurückkehrt,wieder hier zu sein.Ich bitte Sie entschuldigen zu wollen,dass auch ich Sie gerade

304

z.Z.Marburg,Renthof 20
XXXXXX 9.Dez.1937.

Der Leiter

Lieber Herr von Gladis!

Ich bin gern damit einverstanden,daß Sie Ihren Urlaub vom 13.d.M.ab,in der mit Ihnen bisher vereinbarten Länge ,verbringen.

Heil Hitler!

Ihr